

Einladung

In diesem Jahr feiert die **ADAMAS Stiftung Götz Hübner für interkulturelle Studien am griechisch-deutschen und polnisch-deutschen Beispiel** ihr 30jähriges Jubiläum.

Aus diesem Anlass lädt der Stiftungsrat Freunde und Interessenten der Stiftung zu einem Festakt mit anschließendem Umtrunk

**am 27. Oktober 2026 um 18 Uhr
im Deutschen Literaturarchiv Marbach, Schillerhöhe 8-10, 71672 Marbach am Neckar,**

dem ständigen Tagungsort des Stiftungsrats, herzlich ein.

Herr Dr. Götz Hübner, einstiger Bürger der Stadt Schorndorf, hat seine Stiftung (www.stiftung-adamas.de) mit Sitz in Schorndorf aus seinem Engagement heraus gegründet, um, wie er es in der Satzung formuliert hat,

"persönlich beizutragen zur Völkerversöhnung vor dem Hintergrund des von Deutschen an Polen und an Griechen begangenen Unrechts während der Zeit des Nationalsozialismus."

"Zweck der Stiftung ist es, wissenschaftliche und literarische Vorhaben zu initiieren und zu fördern, welche das wechselseitige Verhältnis zwischen der deutschen und polnischen und zwischen der deutschen und griechischen Literatur zum Thema haben. Dabei sollen literarische Repräsentationsformen der Geschichte der beteiligten Länder und ihrer Wechselbeziehung den Schwerpunkt bilden."

Unterstützt werden sollen besonders auch interkulturelle Studien zur

"Gewinnung einer neuen europäischen Identität nach den Geschichtsbrüchen des 20. Jahrhunderts."

Folgende Mitglieder des Stiftungsrats werden sprechen:

Prof. Aglaia **Blioumi**: Vergangenheitsbewältigung in der Postmigration

Prof. Karol **Sauerland**: Eine deutsch-polnisch-jüdische Verquickung: Eleonore Kalkowska, Rafal Blüth,
Elida Marian Szarota

Priv. Doz. Sieghild **Bogumil-Notz**: Sinn, Zweck und Arbeitsergebnis der ADAMAS Stiftung Götz Hübner

Priv.Do. DR. Sieghild Bogumil-Notz, Habilitée à Diriger des Recherches
Vorsitzende der ADAMAS Stiftung Götz Hübner
für interkulturelle Studien am griechisch-deutschen
und polnisch-deutschen Beispiel